

Ergänzung zur Beschlussvorlage 272/2016 „Ausbau der Kreuzstraße in Lahr“

Variante	Teilstücke	Kosten brutto €	Fördersumme von Bund und Land €
1	A 1.1 Platz beim Stadtmuseum	790.000,-	135.000,-
2	A 1.1 + A 1.2 + C Platz beim Stadtmuseum und beim Storchenturm	1.190.000,-	165.000,-
3	A 1.1 + A 1.2 + C + B Beide Plätze und Kreuzstraße insgesamt	1.430.000,-	210.000,-

Die entwurfsbedingte Erweiterung des Umgestaltungsbereiches in die Marktstraße und in den Innenhof des Storchenturms wird vom förmlich festgelegten Sanierungsgebiet nicht erfasst. Daher gibt es nach dem gegenwärtigen Stand für diese Bereiche keine Fördermittel: Ausbaufäche C (südliche Marktstraße), den Innenhof beim Storchenturm sowie die nördliche Marktstraße.

Die Laufzeit des Sanierungsgebietes endet am 30.4.2019. Im Herbst 2018 könnte beim Regierungspräsidium Freiburg ein Antrag auf Verlängerung der Sanierungslaufzeit (max. 2 Jahre) eingereicht werden. Ob einer Verlängerung der Sanierungsmaßnahme zugestimmt wird, kann nicht prognostiziert werden.

Aus baustellenablauftechnischen Gründen sowie zur Erreichung günstigerer Einheitspreise sind größere Bauabschnitte erfahrungsgemäß wirtschaftlicher (Massenmehrung, nur eine Baustelleneinrichtung). Auch eine geringere Belastung für Einzelhändler, Gastronomie und Dienstleister ist bei einer zusammenhängenden Baumaßnahme zu erwarten. Daher ist es vorteilhaft, die Baumaßnahme im Gesamten, d.h. vom Museumsplatz bis zur Bismarckstraße auszuschreiben. Auch im Hinblick darauf, dass es sich um die historische Keimzelle der Stadt - die Sichtbarmachung der Umriss der Geroldsecker Tiefburg - handelt, spricht für einen Umbau bis zur Landesgartenschau.